

LEPIDODENDREEN.

LEPIDODENDRON BRONGNIART.

7. *Lepidodendron Sternbergi* BRONGNIART.Taf. XLII, Fig. 19. 20. 34^b.*Lepidodendron Sternbergi* BRONGNIART, *prodr.* p. 85. SCHIMPER, *Traité*, II. p. 19.

Es liegen mir drei beblätterte Zweige vor, welche in Abdrücken erhalten, kein weiteres Detail zeigen, und ihrem Aussehen nach der Spitze von Zweigen angehört haben. Die in Fig. 19. 20 abgebildeten Zweige insbesondere stimmen mit der Abbildung HEER's *Flor. foss. arct.* IV. Taf. III. Fig. 18 vollständig überein. Bemerken muss ich jedoch, dass, wenn man die mit den beblätterten Zweigen zusammen vorkommenden Sporangialblätter berücksichtigt, entweder die Zweige nicht zu der genannten Art gehören, oder die Sporangialblätter dieser Art nicht vorliegen. Schlecht erhaltene Sporangienähren finden sich mit den Zweigen zusammen. Tafel XLII. Fig. 9. 10 sind Wurzeln von *Stigmaria*.

LEPIDOPHYLLUM BRONGNIART.

8. *Lepidophyllum minus* SCHENK.

Taf. XLII, Fig. 13.

*Sporophylla lineari-lanceolata acuta uninervia, pars sporangia gerens obovata.*9. *Lepidophyllum hastatum* LESQUEREUX.

Taf. XLII, Fig. 14. 15. 16.

Sporophylla lanceolata uninervia acuminata basi hastata, pars sporangia gerens linearis.

Diese Sporangialblätter stammen wegen ihrer verschiedenen Form von zwei verschiedenen Lepidodendron-Arten, respective von den Sporangienähren zweier verschiedener Arten. Das eine (Fig. 13) ist kleiner als *Lepidophyllum majus* BRONGNIART, steht demselben aber sehr nahe, das andere (Fig. 15), wozu ich indess auch, da die Basis nicht vollständig erhalten ist, Fig. 14 ziehe, ist durch die spießförmige Gestalt des oberen und die lineare Form des unteren, die Sporangien tragenden Theils des Sporangialblattes ausgezeichnet. In Fig. 16 ist ein durch Verschiebung alterirtes Exemplar abgebildet.

SPHENOPHYLLEN SCHIMPER.

SPHENOPHYLLUM BRONGNIART.

10. *Sphenophyllum emarginatum* BRONGNIART var. *truncatum* SCHIMPER.

Taf. XLIII, Fig. 25. 26.

Sphenophyllum emarginatum BRONGNIART var. *truncatum* SCHIMPER, WEISS. *Foss. Flora des Saar- und Rheingebietes.* S. 134. HEER, *Flora foss. helv.* p. 53. tab. 19. fig. 15. SCHIMPER, *Traité*,